©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Bericht über die Generalversammlung.

Dieselbe wurde am 4. Mai 1872 im Vereinslokale abgehalten. Vereinsvorstand begrüsste in einer kurzen Anrede dieselbe und theilte mit, dass am ersten Freitag jeden Monates abends 6 Uhr Versammlungen im Vereinslokale stattgefunden hätten und stattfinden würden, wozu er alle Anwesenden einzuladen sich erlaube. Auch die andern Freitage der laufenden Monate könnten zu Versammlungen benützt werden; doch dürfte es sich empfehlen monatlich nur eine regelmässige Zusammenkunft abzuhalten.

Hierauf erstattete der Vereinssekretär Martin Schuster folgenden Rechenschaftsbericht:

Löbliche Generalversammlung!

Mit Schluss des vorigen Vereinsjahres war der Stand unserer Mitglieder folgender:

Ehrenmitglieder . . .	29
Correspondirende Mitglieder .	43
Ordentliche Mitglieder . .	210
Zusammen .	282.

Schriftenaustausch fand mit 93 naturwissenschaftlichen Gesellschaften, Vereinen und Akademien statt.

Gegenwärtig müssen wir folgende Veränderungen verzeichnen.

Was zunächst den Stand der Mitglieder anbelangt, so sind

1. gestorben das Ehrenmitglied **Josef Trausch**, k. Finanzrath in Pension. Trausch hat sich als Vorstand unseres Brudervereines des Vereines für siebenbürgische Landeskunde manches Verdienst um unsern Verein erworben, so dass wir ihm auch von dieser Stelle ein letztes Lebewohl nachzurufen uns gedrungen fühlen; dann das correspondirende Mitglied **Dr. J. Schuh**, prakt. Arzt in Regensburg; ferner die ordentlichen Mitglieder: **Daniel Czekelius**, k. Baudirector in Pension, Vorstandstellvertreter unseres Vereins, **Friedrich Wilhelm Stetter**, k. Ingenieur und Ausschussmitglied, **Dr. Josef Szabó**, prakt. Arzt und Professor in Klausenburg und **Hermann Baron Brukenthal**, k. k. Kämmerer.

Czekelius war seit der Gründung des naturwissenschaftlichen Vereins Mitglied desselben, führte Jahre lang die Vor-

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

standschaft in demselben und nur seine langwierige Krankheit hinderte ihn in den letzten Jahren an den Bestrebungen des Vereines thätigen Antheil zu nehmen. Mannichfache Anregungen und Förderungen verdankt der Verein seinem nimmer rastenden, nimmer ruhenden Sammeleifer. Seine seltene Bescheidenheit hielt ihn zurück prahlerisch von seinen Verdiensten um den Verein zu sprechen. Er sah sich stets nur für einen Laien in der Wissenschaft an, der nur dazu berufen sei, das Material zusammenzutragen, damit Kundigere dann dasselbe weiter benützen könnten. Dass der Verein seine Verdienste doch zu würdigen wusste, zeigte die wiederholte Wahl Czekelius in den Ausschuss. Doch hier ist wohl nicht der Ort auf das ganze Leben unseres verewigten Freundes einzugehen. Denn Freund war er jedem aufrichtig nach Licht und Wissenschaft Strebenden. Friede seiner Asche. Ehren wir sein Andenken heute durch Erheben von unsern Sitzen.

In F. W. Stetter verliert der Verein ein eifriges, strebsames Mitglied, das stets bereit war die Vereinszwecke zu fördern. Möge der Verein viele ähnliche Mitglieder haben, dann darf uns um seinen Fortbestand nicht bange sein. Doch mit dem Dichter müssen wir ausrufen: „fallen seh' ich Zweig auf Zweig, ohne dass sich der alte Stamm durch Ansetzen von neuen, verjüngen wollte. Ehre dem Andenken Fr. W. Stetter's.

2. Ausgetreten ist das Ehrenmitglied **Heinrich Freih. v. Lebzeltern**, gew. Vicepräsident der k. k. Statthalterei für Siebenbürgen, gegenwärtig in Gratz, und 26 ordentliche Mitglieder. Auffallend müssen wir die Erscheinung bezeichnen, dass unter den Ausgetretenen sich grade s o l c h e befinden, denen Beruf und Amt das Studium der Naturwissenschaften zur Lebensaufgabe machen. Diese Gleichgültigkeit gegen das eigene Interesse ist uns unerklärlich und suchten wir vergebens nach einem stichhaltigen Grunde; der geringe Jahresbeitrag von nur 3 fl. 40 kr. kann ein genügender Grund keineswegs sein.

Möchten doch alle Freunde unseres Vereins mit allen möglichen Mitteln dahin wirken, dass diese Ausgetretenen dem Vereine und seinen Strebungen wiedergewonnen werden. Diesen aber möchten wir zu bedenken geben, dass nur vereinte Kräfte stark machen.

In dem abgelaufenen Vereinsjahre sind dem Vereine neu beigetreten 10 ordentliche Mitglieder:

1. **Victor Ritter Tschusi-Schmidhofen**, Gutsbesitzer in Hallein.
2. **Albert Cserni**, Professor an dem röm. kath. Gymnasium in Karlsburg.
3. **Dr. Friedrich Irtl**, Primararzt in Hermannstadt.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

4. **Gustav Capesius**, Realschulprofessor in Hermannstadt.
5. **Feodor Primke**, Chemiker in Hermannstadt.
6. **Johann Gräser**, Lehrer in Reps.
7. **Josef Osterlamm**, k. k. pens. Statth.-Secr. in Hermannstadt.
8. **Josef Tangl**, Buchhalter in Hermannstadt.
9. **Robert Klement**, Theaterkassier in Hermannstadt.
10. **Gustav Emich von Emekő**, k. k. Truchsess und Mitglied mehrerer Vereine in Pest.

Der gegenwärtige Stand ist somit

Ehrenmitglieder . . .	27
Correspondirende Mitglieder .	42
Ordentliche Mitglieder . .	191
Zusammen .	260

gegen 282 am Ende des vorigen Vereinsjahres, somit ein Abgang von 22 Mitgliedern.

Im wissenschaftlichen Verkehre haben wir eine Vermehrung zu verzeichnen.

Mit folgenden 7 Vereinen wurde der Schriftenverkehr eingeleitet:

1. mit dem Verein zur Verbreitung naturw. Kenntnisse in Wien,
2. mit dem Verein für Naturgeschichte und Geschichte zu Donaueschingen,
3. mit der k. k. Ackerbaugesellschaft zu Görtz,
4. der naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Chemnitz,
5. mit „Boston society of natural History“ Boston U. S. A.
6. mit „Wagner Institute“ zu Philadelphia in Nordamerika,
7. mit Connecticut Academy of Arts and Sciences zu New-Haven, Connecticut Nordamerika.

Demnach wird gegenwärtig der Schriftenaustausch mit 100 wissenschaftlichen Körperschaften gepflegt. Es hat somit eine Vermehrung um 7 stattgefunden.

Geschenke erhielten die Vereinssammlungen ausser den bereits unter den Vereinsnachrichten im Jahresberichte für 1871 mitgetheilten noch folgende:

Von der Wittwe unseres verstorbenen Vereinsmitgliedes Daniel Czekelius eine Siegelsammlung;

2. von Herrn Robert Klement, hier, die Missgeburt eines Schweines;

3. von Herrn Joh. Georg Reschner, Weissbäcker, hier, ebenfalls die Missgeburt eines Schweines;

4. von der Generalversammlung des hiesigen Sparkassa-Vereines, wie in den frühern Jahren so auch jetzt 100 fl. zur Bestreitung des Miethzinses;

5. von Herrn Franz Kammner, k. Zollbeamter in Bodzau, Clausilien- und Bulimusarten aus der dortigen Gegend.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

In Ausführung der Beschlüsse der Generalversammlung vom 6. Mai 1871 wurde die Petition an Se. Excellenz den Hrn. Minister für Kultus und Unterricht an Herrn Sectionsrath in demselben Ministerium Jakob Rannicher gesendet, mit der Bitte, es wolle derselbe diese Petition befürwortend an seinen Minister überreichen. Diesem Auftrag unterzog sich der genannte Herr auf das Bereitwilligste, da er jedoch von dem Hrn. Minister eine ausweichende Antwort erhielt, so zog er die Petition zurück und sendete dieselbe an unsern Vereinsvorstand. So wären wir denn um eine Hoffnung ärmer und um eine Erfahrung reicher geworden.

Da die Vereinsbibliothek im gegenwärtigen Locale nicht zweckentsprechend aufgestellt werden kann, so trat der Vereinsausschuss, wie eine löbliche Generalversammlung, aus dem gedruckten Jahresbericht ersehen kann, mit dem Hauseigenthümer Herrn E. A. Bielz in Verhandlung wegen Ueberlassung des an unsere Lokalitäten stossenden Zimmers und wurde mit demselben die Vereinbarung getroffen, dass derselbe besagtes Zimmer an den Verein zur Miethe gegen den jährlichen Betrag von 60 fl. überlässt, dass aber, insolange als die Vereinskasse nicht in der Lage ist den vollen Betrag zu zahlen, alljährlich an die Vereinskasse 20 fl. schenkt, wovon auch an diesem Orte dankend Erwähnung geschieht. Es zahlt somit der Verein thatsächlich nur 40 fl.

Bei den Vereinsausgaben befleissigte sich der Ausschuss der grösst möglichsten Sparsamkeit.

Dieses ist der Rechenschaftsbericht, den ich einer löblichen Generalversammlung zu geben habe.

Dieser Bericht wird zur Wissenschaft genommen.

Kassier Adolf Lutsch legt die bereits durch zwei Vereinsmitglieder, die Herren königl. Finanzrath in Pension Josef Schuster und Apotheker Wilhelm Platz, welche dem Ausschusse nicht angehören, geprüfte und richtig befundene Jahres-Rechnung vor und theilt aus derselben folgenden Auszug mit:

Einnahmen.

A. Cassarest.	In Baarem. Ö.W. fl.	xr.	in Werthpapieren Ö.W. fl.	xr.
An Nominalwerth der Staats- und Werthpapiere (siehe Verhandl. u. Mitth. etc. Jahrg. XXI. S. 11, u. Jahrg. XXII. S. 4) .			2155	50
Laut Rechnungsabschluss mit Ende April 1872 wurde übertragen der Rest mit .	117	01¼		
Fürtrag .	117	01¼	2155	50

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

	In Baarem. Ö.W. fl.	xr.	In Werthpapieren. Ö.W. fl.	xr.
Uebertrag .	117	01½	2155	50
B. Laufende Einnahmen.				
An Aufnahmstaxen von 11 Mitgliedern .	22	—		
An rückständigen Jahresbeiträgen . .	15	60		
An Jahresbeiträgen von 124 Mitgliedern pro 1871—72	421	20		
An Erlös von 14 Stück Coupon des Lotterie-Anlehns von J. 1860 pro Mai 1871 . .	27	72		
dto. dto. pro November 1871	27	72		
An Erlös von 4 Stück Coupon der siebenbürgischen Grundentlastungs-Obligationen pro Juli 1871	9	76		
dto. dto. pro Jänner 1872	9	76		
An Erlös 1 Coupon des Silber-Anlehns und 1 Coupon der Obligation der Stadt Triest	6	72		
C. Ausserordentliche Einnahmen.				
An Erlös einer Anzahl Exemplare der Flora excursoria Transilvaniae von M. Fuss durch den p. t. Verleger	116	50		
An Verkauf von „Verhandlungen und Mittheilungen des Vereins“	35	25		
An Subvention von dem hiesigen löblichen Sparkassa-Verein	100	—		
An Geschenk von Vereins-Mitgliedern . .	2	—		
An Geschenk von Herrn E. A. Bielz . .	10	—		
Summe der Einnahmen .	921	24½	2155	50

Ausgaben.

Für die Miethe des Vereins-Lokales vom 1. April 1871 bis letzten Juni 1872 (fünf Quartale)	375	—
Für die Miethe des neu acquirirten Bibliothekzimmers vom 1. Jänner 1872 bis 30. Juni 1872	30	—
Für Abschlagzahlung auf die rückständigen Druckkosten der „Verhandlungen und Mittheilungen des Vereins“	244	11
Für Assecuranz der Sammlungen des Vereins . . .	11	99
Für Beheitzung des Vereins-Lokales im Winter 1869—70 und 1870—71	26	—
Für Regie-Auslagen des Vereins-Secretärs	27	98
„ lithographische Arbeiten	7	—
„ Regie-Auslagen des Cassiers	56	27
Für Lohn dem Vereinsdiener vom 1. Mai 1870 bis 30. April 1872	60	—
Summe der Ausgaben .	838	35

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Bilanz	In Baarem. Ö.W. fl.	kr.	in Werthpapieren. Ö.W. fl.	kr.
der Summe der Einnahmen mit	921	24½	2155	50
entgegengehalten die Summe der Ausgaben mit	838	35		
so ergibt sich ein Cassarest mit	82	89½	2155	50

Dieselbe wird genehmigt und dem Cassier das Absolutorium ertheilt.

Der Voranschlag für das nächste Vereinsjahr wird vom Cassier, wie folgt, gegeben:

Voranschlag für das Vereinsjahr 1872/3 d. i. vom 1. Mai 1872 bis letzten April 1873.

I. Ausgaben.

Für Miethe vom 1. Juli 1872 bis 30. Juni 1873	360 fl.	—	kr.
„ Tilgung der rückständigen Druckkosten .	1049 „	—	„
„ Druckkosten aus dem Vereinsjahr 1871—72	180 „	—	„
„ „ „ „ „ „ „ 1872—73	150 „	—	„
„ lithographische Arbeiten	35 „	—	„
„ Assecuranz der Sammlungen	11 „	99	„
„ Forderung der Buchhandlung S. Filtsch .	16 „	—	„
„ Erforschung von Pflaster und Bausteinen .	91 „	50	„
„ Regie-Auslagen	50 „	—	„
„ Dienerlohn	60 „	—	„
Summe der Ausgaben .	2003 „	49	„

II. Einnahmen.

An Cassarest aus dem Vereinsjahr 1871—72 .	82 „	89½	„
An Jahresbeiträgen von 150 Mitgliedern á fl. 3.40	510 „	—	„
An rückständigen Jahresbeiträgen von 40 Vereins-Mitgliedern	136 „	—	„
An Interessen (Coupons) der Staats- und Werthp.	81 „	68	„
Summe der Einnahmen .	810 „	57½	„
Entgegengehalten die obige Summe der Ausgaben mit	2003 „	49	„
ergibt sich ein Abgang mit	1192 „	91½	„

Dieser Voranschlag wird mit dem bewilligt es solle der Ausschuss sich der grösst möglichen Sparsamkeit befleissigen.

Der Antrag des Ausschusses ein Gesuch sowohl an den hiesigen Sparkassaverein, als auch an die Stadtvertretung um Gewährung von Unterstützungen behufs Durchforschung des Hermannstädter Stuhles in naturgeschichtlicher Beziehung, wobei

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

auf das Vorkommen von Gegenstäuden, welche in montanistischer und gewerblicher Beziehung von Wichtigkeit sind, ganz besonders Rücksicht genommen werden solle, wird nach eingehender Verhandlung angenommen und der Ausschuss mit der Durchführung dieses Beschlusses beauftragt.

Bei der Ergänzungswahl für den Ausschuss werden mit Stimmeneinheit gewählt: Karl Schochterus städt. Steuerkassier und Wilhelm Platz Apotheker.

Kustos Reissenberger berichtet über die dem Vereine geschenkte Siegelsammlung. Es seien zu meist Privatsiegel; eine Ordnung habe bis noch nicht stattfinden können. Ferner berichtet derselbe über einen Ausflug nach Michelsberg und die dort aufgefundenen Gesteinsarten, wie folgt:

Gleich oberhalb des Dorfes, in der Nähe des sogenannten halben Steines, tritt dem Beobachter an dem linken Ufer des „Silberbachs“ ein Gestein in kleinern Geschieben entgegen, das sich ihm als ein dichter, grauer Kalkstein jüngerer Formation mit etwas muscheligem Bruch characterisirt und wohl als Haustein Verwendung finden könnte. Das Gestein steht etwas seitwärts von dem Fahrwege in dem sogenannten „hintersten Platzseifen“, einer schmalen mit Gestrüpp meist verwachsenen Bergschlucht auf dem linken Ufer des Silberbachs, an und wechsellagert daselbst mit einem grauschwarzen feinkörnigen, etwas glimmerigen Sandstein, der auch auf dem rechten hohen Ufer des Silberbachs daselbst „unter dem sogenannten kalten Brunnen“ in grösserer Ausdehnung und festerem Gefüge vorkömmt. Auch dieser Sandstein liesse sich ebenfalls als Haustein sehr gut verwenden.

Etwa 100 Schritte oberhalb des Zusammenflusses des Silberbachs mit dem vom Rosengarten herkommenden Bach, am Silberbach aufwärts steht auf dem linken Ufer jene Hornblende mächtig an, welche schon bisher in Hermannstadt hie und da als Trottoirstein Verwendung gefunden hat. Es ist ein dunkelgrünes, festes Gestein, das sich gut in kleine Würfel spalten lässt und der Verwitterung ziemlich widersteht.

Weiter aufwärts am Silberbach tritt wieder der oben erwähnte grauschwarze, feinkörnige Sandstein im Bette und an den Ufern des Baches zu Tage, der, wie es scheint, dem krystallinischen Gestein, das die unterste Gesteinsschichte bildet, unmittelbar aufgelagert ist.

An der bewaldeten Berglehne auf dem rechten Ufer des Silberbachs, bei dem sogenannten „alten Steinbruch“ tritt hie und da ein auf den ersten Anblick und bei der ersten Untersuchung als sehr fest sich herausstellender, grobkörniger Sand-

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

stein zu Tage. Er wechsellagert mit einem weniger festen und grobkörnigen gelblichen Sandstein und scheint, worauf auch der Name des Ortes hindeutet, ehemals schon einige Verwendung gefunden zu haben. Leider haben Erfahrungen der jüngsten Zeit dargethan, dass dieser Sandstein sehr schnell verwittert.

Weiter hinauf an der Berglehne findet sich jener primitive Kalkstein vor, welcher gegenwärtig zur Erzeugung von Kalk verwendet wird und ein Glied jener Kette von Kalkeinlagerungen ist, welche sich am nördlichen Abhange des siebenbürgischen Gränzgebirges ausbreitet.

Der krystallinische Schieferstein, welcher eigentlich die Hauptmasse der Gesteinsschichten des Michelsberger Terrains bildet und auf welchem die erwähnten Kalk- und Sandsteine auf- oder eingelagert sind, ist dasjenige Gestein, welches einerseits in Hermannstadt genau bekannt ist, indem es schon bisher theils als Pflasterstein, theils zur Legung des Fundamentes verwendet wird, andrerseits wegen seiner ungleichen Verwitterung und Unfähigkeit zur Bearbeitung eine andere Verwendung, als die eben erwähnte, nicht zulässt.

Dieser Bericht soll mit einer Einbegleitung der Stadtvertretung vorgelegt werden, weil die Kosten dieses Ausfluges aus der seitens derselben bewilligten Unterstützung von 100 fl. behufs Erforschung der nächsten Gebirgsausläufer auf Bau- und Trottoirsteine, bestritten wurde.

Als neues Mitglied wird aufgenommen: **Friedrich Birthler**, k. Unterrichter in Szász-Reen.

Zum Schlusse hält Vereinsmitglied Moritz Guist einen Vortrag über **Johannes Kepler,** welchen wir weiter unten mittheilen.

Verzeichnis der eingegangenen Druckschriften.

1. Physikalische Abhandlungen der k. Akademie der Wissenschaften zu Berlin aus dem Jahre 1870. Berlin 1871.
2. Anno XXIV-mo della corrispondinza scientifica. Bullettino delle osservazioni ozometriche-meteorologiche fatte in Roma. Ottobre-Dicembre. 1871. Anno XXV. Gennaio-Dicembre. 1872.
3. Archiv des Vereines für siebenb. Landeskunde. IX. Bd. III. Heft. X Bd. I. Heft.
4. Annales de la Société malacologique de Belgique. Tome. V. Année 1870. Bruxelles.
5. Announcement of the Wagner Free Institute of Science for the collegiate year 1870—71. Philadelphia 1870.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

6. Analytical Alphabet for the Mexican and Central American Languages. By C. Hermann Berendt, M. D. Published by the American Ethiological Society. New York 1869.
7. Atti della Societa Italiana di Scienze naturali. Vol. XIV. Fascicolo II. Milano 1871.
8. Atti della Societa Veneto-Trentina di Scienze naturàli residente in Padova. Vol. 1. Fascicolo 1. Padova 1872.
9. De l' emploi de l'eau en chirurgie par le Dr. Alphonse Amusat, Fils. A Paris 1850.
10. Le Même. De la Galvano-Caustique chimique. Paris 1871.
11. „ „ De l' emploi caustique calcio-potassique.
12. „ „ De la possibilité de redresser d'une manière permanente l' utérus en rétroversion. Paris. 1851.
13. „ „ kyste hérmatique occupant le coté droit du cou depuis la clavicule jusqu' à l'angle de la machoire inferieure.
14. „ „ Anesthésie locale.
15. „ „ Extraction de deux corps étrangers retenus dans l'urétre.
16. „ „ Traitement du cancer du col de l' utérus par la Galvano-caustique thermique. Paris 1871.
17. „ „ Lithotome double.
18. „ „ Tenette à mors articulés.
19. „ „ Irrigateur vésical.
20. „ „ Taille périnéale pratiquée sur un enfant avec le lithotome double.
21. „ „ Issue spontanée de calculs vésicaux au-devant du scrotum.
22. „ „ Pierre enchatonnée extraite par la taille prérectale avec emploi du lithotome double.
23. „ „ De la caustérisation aprés les opérations.
24. „ „ Tumeurs diverses détruites à l'aide d'une pince à cuvettes agissant par écrassement et cautérisation simultanés.
25. „ „ Lithotripsie par écrasement.
26. „ „ De la cautérisation linéaire appliquée aux décollements cutanés et muqueux.
27. „ „ Sécateur galvanique.
28. „ „ Appareil protecteur des cicatrices.
29. „ „ Considérations sur les polypes du rectum chez les enfants chez les adultères.
30. Atti della Società veneto-trentina di scienze naturali residente in Padova. Vol. I. Fascicolo II. Agosto 1872. Padova 1872.
31. M. Tudom. Akadémia Almanach 1872-re. Pest. 1872.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

32. Archiv des Vereines der Freunde der Naturgeschichte in Meklenburg. Neubrandenburg 1872.
33. Atti dell' Accademia gioenia di scienze naturali di Catania. Serie terza. Tomo V. Catania 1871.
34. Annual Report of the Board of Regents of the Smithsonian Institution for the Year 1870. Washington 1871.
35. Annual Report of the trustees of the Museum of comparative Zoology at Harvard College in Cambridge together with the report of the director for 1870. Boston 1871.
36. Bullettino meteorologico dell' osservatorio del R. collegio Carlo Alberto in Moncalieri con corrispondenza degli osservatorii di Alessandria, Volpeglino e Lodi e delle altere stazioni meteoriche del Piemonte. Vol. VI. No. 1—11. 1872.
37. XXI. Bericht des naturhistorischen Vereins in Augsburg 1871.
38. 3-ter Bericht der naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Chemnitz. Chemnitz 1871.
39. Neunter Bericht der naturforschenden Gesellschaft zu Bamberg. Für die Jahre 1869—70.
40. Blätter des Vereins für Niederösterreichische Landeskunde. III. Jhrg. N. F. 1869, 1—12. IV. Jhrg. N. F. 1870, 1—12.
41. Bulletins de la Société malacologique de Belgique. Tom. VII. Année 1872. - Janvier — Julliet.
42. Bulletin de la Sociéte Impériale des Naturalistes de Moscou. Nr. 1 et 2. En 1871. Nr. 3 et 4. Année 1871. 1, 2. et 3. Année 1872.
43. Bulletin of the Essex Institute. Volume II. 1870. Salem Mass. 1871.
44. Bullettino nautico e geografico in Roma. Appendice alla Corrispondenza scientifica. Anno XXIV. di sua Istituzione. Vol. VI. 1872 Nr. 1—4.
45. 11. und 12. Bericht über die Thätigkeit des Offenbacher Vereins für Naturkunde. 1870, 1871.
46. Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturwissenschaftlichen-Gesellschaft während des Vereinsjahres 1870—71.
47. Bollettino della Societá geografica italiana. Volume 7-o. Gennaio 1872. Firenze. 1872.
48. Comitato geologico d'Italia. Anno 1871. Bollettino Nr. 11 e 12.
49. Corrispondenza scientifica in Roma per l' avanzamento delle scienze Anno XXIV-mo di sua istituzione. Bullettino Universale. Volume ottavo. Nr. 10—15.
50. Correspondenzblatt des zoologisch-mineralogischen Vereins zu Regensburg. 25. Jhrg. 1871.
51. Intorno alle Aurore polari del primo quadrimestre dell' anno 1872. Note del P. Francesco Denza. (Geschenk des Verfassers).

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

52. A magyar tudományos Akadémia Értesitöje. 5 évfolyam 10—17 szám, Pest 1872. 6 évfolyam 1—8 szám, Pest 1872.
53. Értekezések a mathematikai tudományok köréből. VIII—XI. szám. Pest 1871. II. Kötet. I. Szám 1872.
54. Értekezések a természettudományok köréböl. IX—XV. szám. Pest 1871. III. kötet I—III. szám. Pest 1872.
55. A. M. T. Akadémia évekönyvei. Tizenharmadik kötet. III. darab A. M. K. Egyetem vegytani intézetének leirása. Pest 1872.
56. Fest Schrift herausgegeben zur Feier des 50jährigen Jubiläums der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau 1871.
57. Die Grundlage des Vogelschutzgesetzes. Von Georg Ritter von Frauenfeld. (Geschenk des Verfassers).
58. Geschichte der k. k. märisch schlesischen Gesellshaft zur Beförderung des Ackerbaus, der Natur- und Landeskunde, mit Rücksicht auf die bezüglichen Kulturverhältnisse Mährens und österreichisch Schlesiens. Von Christian Ritter d' Elvert. Brünn 1870.
59. Die Grabdenkmäler von Sankt Peter und Nonnberg zu Salzburg. III. Abtheilung. Salzburg 1871.
60. Huber Charles, Prix-Courant Pour l' Automne 1872 et le Primptemps 1873 de grains de fleurs, d' arbres, d' arbrustes d' ornement disponibles dans l' établissement d' horticulture de . . a Nice Alpes-Maritimes. (Geschenk des Verfassers. 2 Exemplare).
61. 48. Jahresbericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur. Breslau 1871.
62. 9. Jahresbericht des naturhistorischen Vereins in Passau über die Jahre 1868—1870.
63. Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt. Jhrg. 1871. XXI. Bd. Nr. 4. Jhrg. 1872. XXII. Bd. Nr. 1. 3 und 4. Generalregister der Bände XI—XX.
64. 28. und 29. Jahresbericht der Pollychia. Eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz. Dürkheim 1871.
65. Jahresbericht des sieb. Vereins für Landeskunde über das Vereinsjahr 187$^0/_1$.
66. Jahresbericht des physikalischen Vereins zu Frankfurt a. M. 187$^0/_1$.
67. 21. Jahresbericht der naturhistorischen Gesellschaft zu Hanover. 1871.
68. Jahrbuch des naturhistorischen Landesmuseums von Kärnten. 10. Heft, 1871.
69. Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. N. F. XVI. Jahrg. 187$^0/_1$. Chur. 1872.
70. Jahresbericht des nassauischen Vereins für Naturkunde, Jhrg. XXV. und XXVI.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

71. A magyar királyi földtani intézet évkönyve. Pest 1871. II. kötet. I. és II. füzet. Pest 1872.
72. Sitzungsbericht der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden. Jhrg. 1871. Okt.—Dez. Jhrg. 1872. Jan.—Sept.
73. Die unsern Kulturpflanzen schädlichen Insekten. Von Gustav Künstler.
74. Földtani közlöny kiadja a magyarhoni földtani társulat. Első évfolyam. 1—X szám. Pest 1872.
75. Természettudományi közlöny. Havi folyóirat. III. kötet 19—28 füzet. Pest 1871.
76. Kawall J. H. Der neuen russischen naturforschenden Gesellschaft erste Mittheilung. (Geschenk des Verfassers).
77. Derselbe. Coup d'aeil sur la flore de la Courland. (Geschenk des Verfassers).
88. Landwirthschaftliche Reminiscenzen und Konjekturen im 100. Gründungsjahre der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau-, Natur- und Landeskunde vom C. Diebel. Brünn 1870.
79. Lotos. Zeitschritt für Naturwissenschaften. Herausgegeben vom naturhistorischen Vereine Lotos in Prag. 21. Jhrg. Nr. 11 und 12. 1871. 22. Jhrg. 1872. 1—8.
80. Dr. Gustav. C. Laube. Die Echinoiden der österreich.-ungar. Obertertiärablagerung. Wien 1871.
81. Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern aus dem Jahre 1870 und aus dem Jahre 1871.
82. Monatsbericht der königl. preus. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrg. 1871. Sept.—Dez. Jhrg. 1872. Jan.—Okt.
83. Mittheilungen des Neutitscheiner landwirthschaftlichen Vereins. X. Jhrg. 1872. N. 1—9, 11. und 12. XI. Jhrg. 1873. Nr. 1.
84. Mittheilungen aus dem Vereine der Naturfreunde in Reichenberg. 1872. Nebst den Statuten des Vereins.
85. Mittheilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde. XI. Vereinsjahr 1871.
86. 30. Bericht über das Museum Francisco - Carolinum. Linz. 1871.
87. Memorie del Reale Istituto Veneto di Scienze, Lettere ed Arti. Volume decimosesto. Venezia 1871.
Volume decimsettimo. „ 1872.
88. Mittheilungen der k. k. mährisch - sehlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus, der Natur- und Landeskunde. 51. Jhrg.
89. Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien. XIV. Bd. (N. F. 4. Bd.) 1871.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

90. Über die Weizenverwüsterin Chlorops taeniopus Meig. und Mittel zu ihrer Bekämpfung. Von Prof. Dr. Max Nowicki in Krakau. Wien 1871.
91. Historical Notes on the Earthquakes of New England 1638—1869. Memoirs of the Boston Society of Natural History.
92. Notizenblatt der historisch-statistischen Sektion der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft vom 1. Jan. bis 1. Dez. 1871. Brünn 1871.
93. Programm des Bistritzer ev. Gymnasiums. Schuljahr 187$^0/_1$.
94. Programm des Hermannstädter ev. Gymnasiums. Schuljahr 187$^0/_1$.
95. Proceedings and communications of the Essex Institute. Vol. VI. Past. II. 1868—71. Salem. 1871.
96. Programm des Schässburger ev. Gymnasiums. Schuljahr 187$^1/_2$.
97. Programm des Mühlbächer ev. Untergymnasiums. Schuljahr 187$^1/_2$.
98. Recherches malacologiques. Notice sur le Planorbis complanatus par Louis Piré. Bruxelles, 1871. Geschenk des Verfassers.
99. Annual report of the board of regents of the Smithsonian Institution showing the operations, expenditures and condition of the institution for the year 1869. Washington 1871.
100. Report of the commissioner agriculture for the year 1869. Washington 1870.
101. Preliminary report of the United States geological survey of Wyoming, and portions of contiguous territories, conducted under the authority of the secretary of the interior by F. V. Hayden. Washington 1871. Nebst Karten.
102. Il Raccoglitore. Giornale della Società d' Incoraggiomento in Padova. Serie II. Anno VIII. Nr. 23. 24. 1° e 16. Settembre 1871.
103. Sitzungsbericht der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch- naturwissenschaftliche Klasse. LXII. Bd. III—V. Heft. Jhrg. 1870. Erste Abtheilung. LXIII. Bd. I—V. Heft. Jhrg. 1871. Erste Abtheilung.
104. Sitzungsberichte der kais. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch - naturwissenschaftliche Klasse. LXII. Band. IV—V. Heft. Jahrg. 1870. II. Abtheilung. LXIII. Band. I—V. Heft. Jahrg. 1871. II. Abtheilung.
105. Sitzungsberichte der mathematisch - physikalischen Klasse der königl. bair. Akademie der Wissenschaften. Heft I—III. München 1871.
106. Schriften der köngl. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. XI. Jahrg. 1870, 1. und 2. Abtheilung.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

107. First annual report of the Geological Survey of Indiana, made during the year 1869, by E. I. Cox. Indianopolis 1869.
108. Smithsonian Contributions to Knowledge Vol. XVII. City of Washington 1871. Song Rose of May, by E. C. Cheever.
109. Preussische Statistik (Amtliches Quellenwerk). XV. Klimatologie von Norddeutschland von 1848—1870. II. Abtheilung. Regenhöhe. XXV. Monatliche Mittel des Jahrganges 1871. Wärme, Abweichung der Jahre 1870 und 1871 verglichen mit andern durch strenge Winter ausgezeichneten Jahren von H. W. Dowe.
110. Sitzungberichte des Vereins der Aerzte in Steiermark. VIII. Vereinsjahr. 187$^0/_1$. Gratz 1871.
111. Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. XII. Bd. 1872.
112. Topographie von Niederösterreich. Herausgegeben vom Verein für Landeskunde von Niederösterreich. Wien 1871. Bogen 1—8.
113. Transactions of the Connecticut Academy of Arts and Sciences. Vol. I. Part 2. New Haven, 1867 to 1871 Vol. II. Part I. New Haven 1870.
114. To-Day: A paper printed during the fair of the Esses Instute and Oratoria Society at Salem, Mass, from Oktober 31. to November 4th 1870.
115. Notice sur quelques Plantes rares ou nouvelles de la flore Belge, par Armand Thielens, Dr. en sciences naturelles. (Geschenk des Verfassers).
116. Relation de l' excursion faite par la Société malacologique de Belgique à Orp-le-Grand, Folz-les-Caves, Wansin et Autres localité voisins, par Armand Thielens D. S. N. etc. snivie de la description de deux espéces nouvelles par H. Nyst, Bruselles. 1872.
117. Tschusi-Schmidhofen, Victor Ritter von; Schüzet und heget die Vögel. Wien 1872. (Geschenk des Verfassers).
118. Verhandlungen der k. k. geolog. Reichsanstalt Jhrg. 1871, N. 18. Jhrg. 1872, 1—18.
119. Verhandlungen der kaiserl. Leopoldino-Carolinischen Akademie der Naturforscher 35. Bd. Dresden 1870.
120. Verhandlungen des botanischen Vereines für die Provinz Brandenburg und die angrenzenden Länder. 8—10. Jhrg. und 13. Jhrg. 1871.
121. Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. XXI. Bd. 1871.
122. Verzeichnis der Handschriften im Nachlass des Fr. Jos. Trausch. Kronstadt 1872. (Geschenk des Vereinsmitgliedes Josef Pfaff).

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

123. Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft in Frauenfeldt am 21—23. Aug. 1871. 54. Jahresversammlung. Jahresbericht 1871. Frauenfeldt, 1872.
124. Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der preuss. Rheinlande und Westphalens. 28. Jhrg. Dritte Folge 8. Jhrg. 1. und 2. Heft. Bonn 1871. 29. Jhrg. Dritte Folge 9. Jhrg. I. Heft. Bonn 1872.
125. Zeitschrift für die Gesammtnaturwissenschaften. Redegirt von Dr. C. G. Giebel. Neue Folge Bd. III. (Der ganzen Reihe XXXVII. Bd.) Berlin 1871. IV. Bd. (Der ganzen Reihe XXXVIII. Bd.) Berlin 1872.
126. Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft. XXIII. Bd. 3. u. 4. Heft. 1871. XXIV. Bd. 1. und 2. Heft, 1872.
127. Zeitschrift des Ferdinandeums und Vorarlbergs. Dritte Folge. 16. Heft. Insbruck 1871.
128. Salzburgische Kulturgeschichte in Umrissen. Von F. V. Ziller Med. Dr. Salzburg 1871. (Geschenk des Verfassers).
129. Zeitschrift für Entomologie. Herausgegeben vom Vereine für schlesische Insektenkunde zu Breslau. N. F. III. Heft. Breslau 1872.

Vereinsnachrichten.

19. Januar. Vorstand theilt mit, dass er am 15. Januar zwischen 4 und 5 Uhr aus seiner Wohnung in der Richtung gegen den Altenberg (Name eines Berges nordöstlich von Hermannstadt) den Himmel an einer Stelle in einer bläulichen Färbung gesehen habe. Diese Färbung, einen Streifen bildend, sei in der Richtung gegen Hammersdorf gewandert.

9. Februar. Vereinsmitglied Carl Jickeli d. j. zeigt vor einen am Reissbach bei Hermannstadt im August 1870 geschossenen Lobipes hyperboreus (Odinshenne).

Reissenberger macht die Mittheilung, dass sich die Steine aus dem neu eröffneten Steinbruche bei Michelsberg nicht bewährten, indem sie gar zu schnell verwitterten.

5. April. Die Druckerei von Closius' Erbin betreibt die Bezahlung der Druckkosten. Es wird die Versetzung der Schlauf'schen Werthpapiere beschlossen; und soll aus den jährlichen Einnahmen ein Theil zur Amortisation dieser neuen Schuld verwendet werden.

Vereinsvorstand schenkt der Vereinskasse den vom ihm für den Druck der Tafel zu seiner im Jahresbericht für 1871 erschienen Abhandlung ausgelegten Betrag.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

19. April. Vereinsmitglied Josef Pfaff berichtet, dass das Wasser im Keller des hiesigen Gewerbevereinsgebäudes, welches er auf Wunsch einiger Herren untersucht habe, ein hartes Wasser sei, viel Gyps enthalte und sehr geniessbar sei.

12. Oktober. Im Sinne des Beschlusses der Generalversammlung wird das Gesuch an die Stadtvertretung um Gewährung einer jährlichen Unterstützung aus Stadtmitteln abgesendet; gleichzeitig wird der Bericht über die Verwendung des früher gewidmeten Betrages der Stadtvertretung vorgelegt.

25. November. Vereinsmitglied Wilhelm Platz schenkt ein Stück Braunkohle eingesprengt in Salz aus dem Salzlager bei Salzburg unweit Hermannstadt.

Die Druckerei von Closius' Erbin bietet den unentgeltlichen Abdruck der Arbeit des Vereinsmitgliedes Moritz Guist über Johannes Kepler an.

Zum Ankauf der Ackner'schen Sammlung hatte im Jahre 1865 die sächsische Nationsuniversität unserm Vereine ein unverzinsliches Darlehen von 2500 fl. auf die Dauer von 20 Jahren geliehen. Bei dem Umstande, dass es dem Vereine bisher unmöglich gewesen irgend etwas von seinen Jahreseinnahmen zu ersparen; er somit nach Ablauf der Darlehensfrist kaum in der Lage sein dürfte die 2500 fl. rückzahlen zu können, beschloss der Ausschuss sich in einem motivirten Gesuche an die sächs. Nationsuniversität um gänzliche Schenkung dieses Betrages zu wenden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Bericht über die Generalversammlung 1-16